

Änderungen in BESyD 2022_V13

Folgende wichtige Ergänzungen und Änderungen wurden realisiert

Import/Export

- EXPEMP.Txt und EXEMP.XLS wurde erweitert, zur Nutzung als weiterführende Berechnungsgrundlage für die Düngeplanung besonders im Nitratgebiet.
- IMPNMIN.TXT: neues Feld „Nmin-Analysewert Steingehalt im Labor verrechnet ja oder nein“

Nmin

- Bei der Dateneingabe der Nmin-Werte kann jetzt noch zusätzlich das Häkchen „Analysewert (Nmin bereits um Steingehalt korrigiert)“ ausgewählt werden.
- Überarbeitung der Verrechnung der Durchwurzelungstiefe und des Steingehaltes bei der Berechnung des N-Düngebedarfs.
- Überarbeitung der Belege N-Empfehlung pro Probe und NPKMgCa-Empfehlung pro Probe. In der alten Version wurden die Nmin-Proben nicht verrechnet eingeblendet.
Jetzt werden die Nmin-Proben schon verrechnet für die N-Düngebedarfsermittlung angezeigt. Verrechnet werden, wenn notwendig, die Steinigkeit und die Durchwurzelungstiefe. Bei der Ausweisung des Gesamtergebnisses für den Schlag werden zur Mittelwertbildung nur Analysewerte einbezogen, sollten für den Schlag sowohl Analysewerte als auch Richtwerte in der Dateneingabe hinterlegt sein. Auf den Belegen wird die Durchwurzelungstiefe, der Steingehalt und das Nitratgebiet ausgewiesen, sowie die Ausweisung der orientierende N-Obergrenze im Nitratgebiet (80% des N-Düngebedarfs).
- Nutzer Labor: Für die Eingabe der Probennummer wurde das erste Eingabefeld auf 8 Zeichen erweitert.

Makronährstoffe:

- Fehlerbehebung: Im Beleg Makronährstoffe wurde teilweise die gleiche Makronährstoffprobe doppelt angezeigt.

N-Düngebedarfsermittlung:

- Fehlerbehebung bei der Anrechnung der Humusnachlieferung. Bei mehreren Kulturen im Jahr auf dem Schlag wird der Humusabzug nur bei der ersten Hauptfrucht, wie auch die Anrechnung der Vorfrucht und org. Düngung im Vorjahr durchgeführt.
- Bei der Nutzung der Wetterprognose zur Berechnung der N-Düngebedarfsermittlung wurde der Zu-/Abschlag Wetter in der Berechnungsfolge angezeigt, jedoch im Endergebnis nicht richtig verrechnet.

Ernte:

- Nach Änderung der Fruchtart im Anbau wurde diese Änderung nicht in das Ernte-Formular übernommen, dies hat zum Abbruch des Programms geführt.
- Nach Eingabe der Ernte mit Erntemenge wurde die Erntemenge nicht für die N-Düngebedarfsermittlung im nächsten Jahr richtig übernommen. Die Erntemenge der Vorfrucht wurde entweder falsch oder gar nicht angezeigt. Dies wurde behoben.

Stoffstrombilanz und Nährstoffvergleich:

- Die Felder P und K waren auf dem Beleg beim letzten Update fälschlicherweise ausgeblendet. Sie werden jetzt wieder angezeigt.

Dateneingabe org. und min. Düngung:

- Bei der Dateneingabe der org. und min. Düngung muss immer die Frucht zugeordnet werden. Wenn nur eine Kultur angebaut ist, wird diese automatisch zugeordnet. Bei mehreren Kulturen wird ein Warnhinweis beim Verlassen des Datensatzes gegeben, das die Frucht noch zugeordnet werden muss.

- Bei Änderungen des Mineraleinsatzes wurde die N-Düngebedarfsermittlung nicht neu berechnet, jetzt wird diese Änderung erkannt und eine Neuberechnung der N-Düngebedarfsermittlung durchgeführt, wenn die N-Düngebedarfsermittlung angezeigt wird.